

**PROTOKOLL DER BÜRGERVERSAMMLUNG VOM 12. NOVEMBER 2025**

Ort: Zentrum Missionen, Naters
Zeit: Beginn: 19:00 Uhr / Schluss: 19:59 Uhr

TRAKTANDENLISTE:

1. Begrüssung und Traktandenliste
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der Burgerversammlung vom 07. Mai 2025 und Genehmigung
4. Orientierung über den Finanzplan 2026 bis 2029
5. Voranschlag 2026
 - 5.1 Darlegung des Voranschlags
 - 5.2 Genehmigung des Voranschlags
6. Begründung eines Baurechts
 - 6.1 Baurecht zu Lasten der Parzelle 8560 und zu Gunsten der RIP Zone AG, Anbau Bergstation Gondelbahn Chiematta
7. Verschiedenes

1. Begrüssung und Traktandenliste

Bürgerpräsident Michael Ruppen begrüsst um 19:00 Uhr die 94 anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie alle Amts- und Würdenträger der Bürger- und der Einwohnergemeinde Naters.

Bürgerpräsident Michael Ruppen gedenkt den verstorbenen Bürgerinnen und Bürger sowie dem verunfallten Alphirt Fabrice Gex. Die Anwesenden erheben sich zu Ehren der Verstorbenen zu einem Moment der Stille.

Einberufung der Burgerversammlung

Die Burgerversammlung wurde gemäss Art. 9 des Gemeindegesetzes (SGS 175.1) form- und fristgemäss 20 Tage im Voraus einberufen. Dies erfolgte durch Publikation an den öffentlichen Anschlagsstellen der Gemeinde und als amtliche Mitteilung im Walliser Boten vom Mittwoch, 22. Oktober 2025.

Das Protokoll der letzten Burgerversammlung lag während der gesetzlichen Frist von 20 Tagen vor der Burgerversammlung in der Bürgerstube zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Traktandenliste

Die vom Bürgerpräsidenten vorgestellte Traktandenliste wird ohne Einwände und ohne Ergänzungen genehmigt.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass sich Thomas Kempf, neuer Vertreter der Burgerschaft Naters im Verwaltungsrat der Belalp Bahnen AG, kurz der Versammlung vorstellen wird. Da Thomas Kempf noch in den Kanton Uri zurückreisen muss, erfolgt dessen Vorstellung nicht wie vorgesehen unter dem Traktandum «Verschiedenes», sondern unmittelbar nach Traktandum 3 (Protokoll der Burgerversammlung vom 07. Mai 2025 und Genehmigung). Dagen werden keine Einwände erhoben.

2. Wahl der Stimmzähler

Der Vorsitzende schlägt Andreas Schaller und Patrick Escher als Stimmzähler vor. Kastlan Peter Summermatter amtet als Schiedsrichter bei Stichentscheiden. Der Vorschlag wird mit Applaus bestätigt.

3. Protokoll der Burgerversammlung vom 07. Mai 2024 und Genehmigung

Auf das Verlesen des durch den Burgerschreiber Rafael Welschen erstellten Protokolls wird verzichtet. Das Protokoll, das im Rahmen der gesetzlichen Frist zur Einsichtnahme in der Burgerstube auflag und zudem auf der Homepage der Burgerschaft Naters aufgeschaltet ist, wird von den anwesenden Bürgerinnen und Burgern einstimmig und ohne Enthaltungen durch Handerheben genehmigt.

Vorstellung Thomas Kempf – Vertreter VR Belalp Bahnen

Burgerpräsident Michael Ruppen erinnert daran, dass der Burgerschaft Naters gemäss Statuten der Belalp Bahnen AG ein Vertreter in dessen Verwaltungsrat zustehe. Der Burgerrat habe sich länger Zeit mit diesem Thema auseinandergesetzt und sei zum Entschluss gekommen, dieses Amt an einen professionellen Vertreter zu delegieren. In der Person von Thomas Kempf habe man einen Top-Kandidaten und Branchenkenner gefunden. Dieser sei dann an der GV der Belalp Bahnen AG vom 28. November 2025 auch einstimmig gewählt worden. Umso mehr freue er sich, dass Thomas Kempf heute anwesend sei, um sich den Bürgerinnen und Bürger persönlich vorzustellen. Der Vorsitzende übergibt das Wort an Thomas Kempf, welcher sich den anwesenden Bürgerinnen und Burgern vorstellt und dabei betont, er werde sein Bestes geben, nicht nur um die Belalp Bahnen vorwärts zu bringen, sondern auch um die Interessen der der Burgerschaft einzubringen.

4. Orientierung über den Finanzplan 2026 bis 2029

Burgerpräsident Michael Ruppen orientiert über den Finanzplan 2026 bis 2029. Für das Jahr 2026 wird ein Ertrag von rund CHF 700'000.- erwartet. Hier ist zu beachten, dass rund CHF 150'000.- aus zugesicherten Entnahmen aus dem Forstreservfonds sind. In den folgenden Jahren wird er sich nach derzeitigen Einschätzungen auf rund CHF 640'000 einpendeln.

Auf der Aufwandseite sind keine ausserordentlichen oder grösseren Positionen vorgesehen, um den geplanten jährlichen Aufwand von rund CHF 450'000.- einhalten zu können.

Der daraus resultierende Cashflow wird sich in der Planungsperiode 2026 – 2029 somit bei rund CHF 180'000.- bis 200'000.00.- bewegen.

Das Vermögen der Burgerschaft Naters beträgt zu Beginn des Jahres 2026 rund CHF 5.3 Mio. Durch jährliche Wertberichtigungen und Abschreibungen von rund CHF 200'000.- pro Jahr wird sich das Vermögen Ende 2029 auf rund CHF 5.1 Mio. reduzieren.

Die Verschuldung beträgt Ende 2026 noch knapp CHF 1.28 Mio. Der Burgerrat beabsichtigt in den nächsten Jahren die Schuld jährlich um CHF 125'000 – 150'000 zu reduzieren. Bis 2029 wird das Fremdkapital so auf rund CHF 0.82 Mio. reduziert.

In der Planungsperiode 2026-2029 sind Investitionen zwischen CHF 80'000 und CHF 100'000.- vorgesehen.

5. Voranschlag 2026

Michael Ruppen präsentiert anhand einiger Folien den Voranschlag für das Jahr 2026.

5.1. Darlegung des Voranschlags

Die Erfolgsrechnung sieht Einnahmen von CHF 701'200.- und Ausgaben von CHF 499'520.- vor. Daraus resultiert ein Cashflow vor den Abschreibungen des Finanz- und Verwaltungsvermögens von CHF 201'680.-, was den in den letzten Jahren aufgestellten Prognosen und den angestrebten Zielen des Burgerrates entspricht.

Zur Investitionsrechnung: Die für 2026 vorgesehenen Investitionen in Höhe von CHF 90'000.- werden in die Erneuerung technischer Installationen und den Ersatz der Heizung im Hotel Belalp durch ein moderneres und energieeffizienteres Gerät fliessen.

Der Burgerrat bittet die Bürgerinnen und Bürger dem Voranschlag 2026 zuzustimmen.

5.2. Genehmigung des Voranschlags

Dem präsentierten Voranschlag 2026 und der präsentierten Investitionsrechnung 2026 wird von der Burgerversammlung einstimmig und ohne Enthaltung zugestimmt.

6. Begründung eines Baurechts

6.1. Baurecht zu Lasten der Parzelle 8560 und zu Gunsten der RIP Zone AG, Anbau Bergstation Gondelbahn Chiematta

Bürgerpräsident Michael Ruppen informiert die Versammlung, dass die RIP Zone AG im Mai 2023 bei der Burgerschaft Naters die finalisierten Projektpläne für einen Anbau an die Bergstation der Gondelbahn (Baurecht Nr. 9374) auf der Chiematta eingereicht habe. Nach sorgfältiger Prüfung des Dossiers und der Resultate der Behördenvernehmlassung habe der Burgerrat eine positive Stellungnahme zum Projekt abgegeben. Die Baubewilligung sei von der Kantonalen Baukommission am 24. Juli 2025 ordnungsgemäss erteilt worden.

Der Vorsitzende erläutert, dass das Grundbuchamt im Zusammenhang mit der Erteilung von Baurechten die bisherige Praxis geändert habe und nun Art. 17 lit. g des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis wörtlich auslege. Demnach liege die Kompetenz zur Begründung von Baurechten, die fünf Prozent der Bruttoeinnahmen des letzten Verwaltungsjahres übersteigen, nicht beim Burgerrat, sondern bei der Burgerversammlung. Der Vorsitzende führt weiter aus, dass dies vorliegend der Fall sei, da das geplante Baurecht für ein gewerbliches Gebäude – inklusive der gemäss Art. 35 des Bürgerreglements für die Berechnung zu berücksichtigenden Abstände – eine Fläche von 300,82 m² umfasse, woraus gemäss Tarifreglement und in Berücksichtigung der verbleibenden Dauer des bestehenden Baurechts Nr. 9374 sowie den bereits bestehenden Baurechten der RIP Zone AG ein Baurechtspreis von CHF 68'587.95 ergebe.

Die beantragte Erteilung des Baurechts wird von der Burgerversammlung einstimmig und ohne Enthaltungen genehmigt.

7. Verschiedenes

Alpen

Lilian Schmid legt den Anwesenden den Verlauf des Alpsommers dar, welcher durch die Präsenz des Wolfes sowie den tragischen Unfall des Hirten Fabrice Gex mit einigen Schwierigkeiten und Herausforderungen verbunden war. Die Ereignisse rund um die Wolfspräsenz böten nun die Gelegenheit, zusammen mit der Alpkommission Schmalvieh und dem Beratungsbüro AKS ein neues Konzept für den kommenden Alpsommer 2026 auszuarbeiten. Die Alpverantwortliche fasst zusammen, dass insgesamt 930 Schafe, 117 Kühe, Rinder und Kälber sowie 384 Ziegen gesömmert worden seien, was von einer lebenden Alpwirtschaft zeuge. Abschliessend dankt Lilian Schmid den Verantwortlichen und Mithelfern in den Bereichen der Alpwirtschaft sowie den Tierhaltern für deren Vertrauen sowie.

Wortmeldungen

Ein anwesender Bürger erkundigt sich nach dem Stand der Dinge betreffend das Projekt Belalp Solar. Bürgerpräsident Michael Ruppen informiert, dass das Projekt öffentlich aufgelegt und die Behördenvernehmlassung stattgefunden habe. Seitens der Umweltverbände sei lediglich eine Stellungnahme, hingegen keine Einsprache eingegangen. Im Übrigen sei allerdings noch keine offizielle Rückmeldung seitens Kantons erfolgt.

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen aus der Burgerversammlung.

Dank und Schluss

Zum Schluss dankt der Bürgerpräsident Michael Ruppen allen Bürgerinnen und Bürgern für die bereichernden Gespräche und die rege Beteiligung an den Burgerversammlungen. Des Weiteren richtet er seinen Dank an seine Ratskollegen für die konstruktive Zusammenarbeit und an den Bürgerfenner Wendelin Schwery. Ein grosser Dank gilt auch der Gemeindeverwaltung, dem Gemeinderat und im Speziellen Charlotte Salzmann-Briand für die angenehme und offene Zusammenarbeit, dem Büro Ritz und Partner

Treuhand AG und im Speziellen Melanie Hess und Daniel Ritz für die Beratung in finanziellen Fragen, unserer Revisionsstelle Treuhand und Revisions AG, im Besonderen Erich Pfaffen, dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung der Belalp Bahnen AG, Revierförster Christian Theler, den Verantwortlichen der verschiedenen Alp- und Wassergenossenschaften, dem Pächterpaar Marketa und Christian Meier und Elisabeth Schwery-Kinzler für die Verwaltung des Gruppen-Ferienhauses in Blatten. Abschliessend dankt Michael Ruppen allen Personen, die mit ihrer Arbeit die Burgerschaft wohlwollend unterstützen, wie Uli Wyssen, Christian Wenger, Klara Eggel, Helen Zbinden und Barbara Eyholzer.

Der Burgerpräsident schliesst die Versammlung um 19.59 Uhr und lädt die Anwesenden zum Apéro im Foyer des Zentrums Missionne ein.

Naters, 12. November 2025

Burgerschaft Naters

Für das Protokoll:


Rafael Welschen
Burgerschreiber

Eingesehen:


Michael Ruppen
Burgerpräsident